

Enkenbach-Alsenborn

## Initiativen für den Klimaschutz

**[11.08.2017] Bei einem Besuch der Klimaschutz-Kommune Enkenbach-Alsenborn lobte die rheinland-pfälzische Umweltministerin Ulrike Höfken vor allem die politischen Akteure und Initiativen, die die lokale Energiewende und Klimaschutzkonzepte voranbringen.**

In der Masterplan-100-Prozent-Klimaschutz-Kommune Enkenbach-Alsenborn konnten in den vergangenen vier Jahren zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt werden, nicht zuletzt dank schlagkräftiger Unterstützung durch die Politik. Hierzu zählen die Umrüstung des kommunalen Fuhrparks hin zu Elektrofahrzeugen, der Einsatz eines elektrisch betriebenen Carsharing-Fahrzeugs für die Verwaltung, der Ausbau des Wärmenetzes, die Sanierung kommunaler Liegenschaften sowie die Errichtung von Energie- und Effizienzanlagen, wie zum Beispiel die eines Blockheizkraftwerks zur Eigenstromversorgung des Biomasseheizkraftwerks.

„Damit Klimaschutz erfolgreich funktioniert, kommt es vor allem auf die Initiativen und den langen Atem vor Ort an. Das machen die vielen beeindruckenden Leuchtturmprojekte hier in Enkenbach-Alsenborn mehr als deutlich“, betonte die rheinland-pfälzische Energie- und Umweltministerin Ulrike Höfken (Bündnis 90/Die Grünen) bei einer Begehung des Biomassekraftwerkes und des E-Fuhrparks.

(me)

Stichwörter: Klimaschutz, Enkenbach-Alsenborn, Rheinland-Pfalz, Ulrike Höfken